



Über die Wichtigkeit des Parfüms.

Wichtig ist Parfüm!

Pflicht einer jeden anständigen Frau ist es, einer Blume zu ähneln, und der Geruch trägt dazu bei.

Parfüm muß mit Verstand und Sorgfalt gebraucht werden.

Die wahre Kunst ist, sich so zu parfümieren, daß der Duft nur bei Bewegungen zu merken ist.

In statischen Momenten ist die Dame einfach eine wohlriechende Blume, aber bei der kleinsten Bewegung ist sie verpflichtet, die feinsten Wellen von Aroma auszuströmen. Für viele Herren ist es gleichbedeutend mit Tod, von einer solchen Welle getroffen zu werden, was doch die eigentliche Ambition der wahren Frau ist.

Sehr vornehm ist es, eine Mischung zu benutzen. Man kann große Wirkungen erzielen durch individuell passend zusammengestellte Gerüche.

Es ist zu empfehlen, bei der Mischung unter anderen eine ganz unbekannte Marke zu benutzen, um sich vor Nachahmung zu schützen. In meiner Jugend kannte ich eine Dame, die ihre Küchenmädchen und Kutscher mit dem Parfüm ihrer Rivalin versah. Der Fall wurde in der ganzen Stadt bekannt, und als er zu Ohren der verspotteten Rivalin drang, war sie bestürzt.

Wichtig ist Parfüm!

Schauen wir das französische Parfüm an (das englische schalten wir aus — es ist köstlich, aber nur für Liebhaber).

Guerlain kann man nicht für Mischungen gebrauchen — es betäubt alle anderen Gerüche.

Houbigant ist gut nur in geschlossenem Kreise, in großer Gesellschaft wird es sofort von anderen Parfümen unterdrückt.

Coty paßt sehr gut für die Haut und verliert kolossal auf schweren Stoffen und Pelzen. Speziell für Pelze